

Pressedienst: 16. April 2014

Erweiterte Country Music Hall of Fame in Nashville eingeweiht

Verdoppeltes Museum der Country Music

Das weltweit größte Museum der Country Music hat sich noch einmal mehr als verdoppelt. Jetzt wurde ein Anbau eingeweiht, mit dem die Country Music Hall of Fame & Museum in Nashville ihre Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Archivierungsfläche auf 32000 Quadratmeter erweitern.

Im Jahr 2001 hatte die Stiftung *Country Music Foundation* das Museum der Country Music aus einem bescheidenen Bau im Viertel der Musikverlage „Music Row“ ins Herz von Tennessees Hauptstadt Nashville verlegt und damit die Fläche vervierfacht. Doch schon bald platzte auch der Neubau mit der markanten Fensteranordnung einer Klaviatur aus allen Nähten. Nur kleine Teile der seitdem auf zwei Millionen Stücke angewachsenen Sammlungen konnten gezeigt werden; zu viele Schätze mussten im Depot bleiben. Ein brandneuer Anbau erweitert jetzt die Gesamtfläche von ehemals rund 13000 auf 32500 Quadratmeter. Der hinzugefügte Neubau ragt über den älteren Teil hinweg: mit grandiosem Blick durch eine Glasfront auf die Skyline der boomenden Südstaaten-Metropole und amerikanischen Hauptstadt der Musikindustrie am Cumberland River.

Hinzugekommen sind der Konzertsaal *CMA Theater* mit 800 Sitzen, weitere Veranstaltungsräume und mehrere neue Ausstellungs-Galerien. Während sich der ältere Teil des Museums vor allem der Geschichte widmet, beleuchten die neue *AMC Gallery* und die *Dinah and Fred Gretsch Family Gallery* die Bedeutung und vielfältigen Einflüsse der Country Music auf das Leben von heute. Die *Design Gallery: A Window into the Collection* lässt hinter die Kulissen blicken, wo Tontechniker und Archivare teils uralte Tonbänder und Schellackplatten digitalisieren und so für nachfolgende Generationen bewahren. Neu in der Ausstellung ist auch der Tourbus des Superstars Taylor Swift, der den Mittelpunkt eines von ihr mit vier Millionen Dollar Startkapital ausgestatteten Förderzentrums für den Nachwuchs im Museum bildet. Völlig neu gestaltet und modernisiert wurde der Museumsladen, in dem es auch CDs zu kaufen gibt, die sonst

nirgendwo zu finden sind. Ansonsten blieb der ältere Teil mit der eigentlichen Ruhmeshalle des Country, in dem die Größten des Genres mit Bronzetafeln verewigt sind, weitestgehend unverändert.

Zum „Grand Opening“ der Museumserweiterung am 15. April traten unter anderen die lebenden Country-Ikonen Lee Ann Womack, Buddy Miller und Vince Gill sowie der König des Bluegrass Ricky Staggs auf.

Der Eintritt kostet unverändert 24,95 Dollar ab 13 Jahren und 14,95 Dollar für Kinder von sechs bis 12 Jahren. Dazu buchbar sind geführte Touren durch das Museum sowie durch die nahe gelegene Plakatdruckerei *Hatch Show Print* und das *RCA Studio B* im Stadtteil Music Row, zu dem Shuttlebusse fahren.

Kostenlose Reiseinfos: Tennessee Tourism, Horstheider Weg 106a, 33613 Bielefeld, Telefon (0521) 986-0415, www.tennessee.de. Museumsinfos: www.countrymusichalloffame.org.

Die redaktionelle Verwendung ist honorarfrei und genehmigt. Wir bitten um einen Beleg.

MELDUNG ZUM DOWNLOAD (PDF / MS-WORD)

www.tennesseeetourism.de/presstexte/countrymusichalloffame2014.pdf

www.tennesseeetourism.de/presstexte/countrymusichalloffame2014.doc

PRESSEFOTOS ZUM DOWNLOAD (JPG, 300 DPI)

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhof1.jpg

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhof2.jpg

Die Country Music Hall of Fame & Museum in Nashville mit dem Anbau, dessen Fensterfront den älteren Teil überragt. Foto: Country Music Hall of Fame & Museum

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhofacmgallery1.jpg

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhofacmgallery2.jpg

Der neue Ausstellungsteil ACM Gallery in den Country Music Hall of Fame & Museum in Nashville. Foto: Country Music Hall of Fame & Museum

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhof3.jpg

www.tennesseeetourism.de/pressefotos/nashville300cmhof4.jpg

Bronze-Plakette für das Mitglied Dolly Parton in der Country Music Hall of Fame, Nashville. Foto: Tennessee Tourism